Hessisches Kultusministerium **Der Minister**

Anlage



Hessisches Kultusministerium Postfach 3160 65021 Wiesbaden Herrn Landrat Christian Engelhardt Kreis Bergstraße Gräffstraße 5 64646 Heppenheim

Geschäftszeichen Bearbeiterin Durchwahl

I.1-Gö-649.090.090-5 Frau Gölden -2709

Ihr Zeichen Ihre Nachricht

25.06.2019

Datum

Durchführung der Lernmittelfreiheit Online-Produkte der Firma NE GmbH | Brockhaus

Sehr geehrter Herr Landrat Engelhardt, Late affatt

mit Schreiben vom 25. Juni dieses Jahres baten Sie um Finanzierung der Online-Produkte der Firma NE GmbH | Brockhaus für die Schülerinnen und Schüler des Landkreises Bergstraße aus Landesmitteln.

Anlässlich eines Gesprächstermins mit der Firma NE GmbH | Brockhaus wurden Produkte der Firma, u.a. auch die von Ihnen angesprochenen Online-Nachschlagewerke, vorgestellt. Es kann sich hierbei um ein für einzelne Schulen attraktives Angebot handeln, dennoch erscheint es nicht ausreichend, den Schülerinnen und Schülern den Zugang nur zu einer Online-Enzyklopädie zu gewähren.

Vielmehr müssen die Schülerinnen und Schüler die Kompetenzen erwerben, im Internet Informationen zu recherchieren, diese bewerten und verifizieren zu können. Dazu bedarf es einer breiter angelegten Kompetenzvermittlung, wie sie in Hessen bereits umgesetzt wird. Die Medienkompetenz von Schülerinnen und Schülern ist eine zentrale Schlüsselkompetenz, die auf vielfältige Weise gefördert wird, u.a. durch schulische Projekte und Fortbildungsmaßnahmen für Lehrkräfte.

Zum gezielten Medienkompetenzaufbau im Fachunterricht gemäß der Strategie "Bildung in der digitalen Welt" steht den Schulen ein Praxisleitfaden zur Verfügung, der Anknüpfungspunkte zwischen dem Fachunterricht und der unterstützenden Arbeit mit Medien herstellt. Er bietet eine zeitgemäße Ergänzung des Unterrichts in allen Fächern und damit einen wertvollen Beitrag zur Förderung dieser neuen Fertigkeiten. Darüber



hinaus sollen damit Chancen genutzt werden, die digitale Medien für das individualisierte Lernen bieten.

Den hessischen Schulen werden über das Zulassungsverfahren für analoge und digitale Lehrwerke Materialien für den Unterricht zur Verfügung gestellt, die geprüft und zugelassen sind und verlässliche Inhalte bieten. Darüber hinaus werden z.B. auch über das FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gemeinnützige GmbH als dem Medieninstitut der 16 Bundesländer hochwertige audiovisuelle Medien und ergänzende digitale Unterlagen als Lehrmittel angeboten.

Die Medienzentren stehen den Schulen zudem als Ansprechpartner für Fragen zu verlässlichen Unterrichtsmaterialien zur Verfügung und bieten neben weiteren Partnern, z.B. dem hr oder der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung, Unterlagen und Arbeitsmaterialien u.a. zum Umgang mit "Fake News" und dem richtigen Umgang mit dem Internet an.

Eine Rückfrage bei den hessischen Medienzentren ergab, dass dort durch die Schulen derzeit kein Bedarf an der Online-Enzyklopädie angemeldet wurde.

Sollten Schulen Interesse an den Produkten haben, steht es ihnen bereits derzeit frei, diese über die Lernmittelfreiheit aus Landesmitteln in eigener Verantwortung zu beschaffen. Das Erfordernis des Abschlusses einer Landes- oder Kreislizenz wird derzeit in diesem Zusammenhang aus den genannten Gründen nicht gesehen.

Ich bedaure, Ihnen keine günstigere Antwort geben zu können und danke Ihnen für Ihr Engagement.

Mit freundlichen Grüßen

Arth Och

Prof. Dr. R. Alexander Lorz